

GEMEINDE GEESTE

N i e d e r s c h r i f t
über die öffentliche Sitzung des Feuerwehrausschusses
vom 19.04.2023

Anwesend sind:

Vorsitzender

Peterberns, Ansgar

Stellvertretender Vorsitzender

Tappel, Ansgar

Mitglieder

Ketter, Manfred

Kuper, Ulrich

Peters, Veronika

Vertretung für Herrn Penning

Mitglieder mit beratender Stimme

Brockhaus, Hendrik

Meiners, Danny

Protokollführer

Bartelt, Andrea

Zur Beratung hinzugezogen

Einhaus, Dieter

Franke, Oliver

Hilling, Frank

Höke, Helmut

Kalmer, Burkhard

Keiser, Günter

Koers, Bernhard

Wester, Daniel

Entschuldigt fehlen:

Otten, Ralf

Penning, Josef

Stenzel-Niers, Nils

Die Mitglieder waren am 16.03.2023 unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Sämtliche Tagesordnungspunkte werden in öffentlicher Sitzung behandelt.

Beginn der Beratung: 19:00 Uhr

Ende der Beratung: 20:50 Uhr

Tagesordnungspunkte:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Feuerwehrausschusses vom 08. September 2022
5. Bericht der Verwaltung
 - 5.1. 2. Bauabschnitt Feuerwehrhaus Osterbrock
 - 5.2. Sirenenförderkonzept
 - 5.3. Jugendfeuerwehr Gr. Hesepe, Umkleidebereich
 - 5.4. Erweiterung des Parkplatzes an der Ortsfeuerwehr Osterbrock
 - 5.5. Zusätzliche Unfallversicherung für die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Geeste
 - 5.6. Fahrzeugbeschaffung für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Geeste
 - 5.7. Feuerwehrhaus Osterbrock; Baumfällung
 - 5.8. Erkundungsfahrzeug (Quad) für die Freiwillige Feuerwehr Gr. Hesepe
 - 5.9. Group-Alarm
 - 5.10. Gemeindefeuerwehrfest
 - 5.11. Förderung des Kommunalen Brandschutzes
6. Einwohnerfragestunde
7. Ausrüstung von Kraftfahrzeugen mit Abbiegeassistenzsystemen
hier: Ausrüstung von Feuerwehrfahrzeugen der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Geeste
8. Fahrzeugbeschaffung für die Freiwillige Feuerwehr Osterbrock
hier: Ersatzbeschaffung TLF 16/24 und ELW 1
9. Anfragen und Anregungen
 - 9.1. Erstellung von Katastrophenschutzplänen
 - 9.2. Notstromversorgung Feuerwehrhäuser
10. Bereisung der Feuerwehrgerätehäuser der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Geeste
hier: Ortsfeuerwehr Groß Hesepe

1 Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Peterberns eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, die Führungskräfte der Feuerwehren, eine Zuschauerin sowie die Vertreter der Verwaltung.

2 Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

3 Feststellung der Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende stellt die Tagesordnung fest.

4 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Feuerwehrausschusses vom 08. September 2022

Herr Franke ergänzt, dass zu TOP 9.3 im letzten Absatz folgende Korrektur vorgenommen werden muss: „Ortsbrandmeister Einhaus teilt mit, dass man sich nach der Stationierung des UTV Fahrzeugs Gedanken um das 40 Jahre alte Fahrzeug des Fördervereins machen muss, welches für die Jugendfeuerwehr genutzt wird.“

Des Weiteren merkt Frau Peters an, dass zu TOP 9.1 fälschlicherweise „gefällt“ statt „verpflanzt“ protokolliert wurde und bittet ebenfalls um Korrektur.

Unter Berücksichtigung der vorgenannten Anpassungen wird die Niederschrift über die Sitzung des Feuerwehrausschusses vom 08. September 2022 mit 4 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung wegen seinerzeitiger Abwesenheit genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 4 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

5 Bericht der Verwaltung

5.1 2. Bauabschnitt Feuerwehrhaus Osterbrock

Die Arbeiten sollen nunmehr bis zum Sommer 2023 abgeschlossen sein. Alle entsprechenden Aufträge sind erteilt worden. Die Lieferung des Lüftungsgerätes ist aufgrund von Lieferschwierigkeiten für den Sommer geplant. Die Feuerwehr hat wieder einen großen Teil an Eigenleistung erbracht. Herr Franke spricht den Feuerwehrkameraden an dieser Stelle einen herzlichen Dank aus.

Der ursprüngliche Kostenrahmen für diese Maßnahme lag bei 80.000,- €, der aktuelle Kostenrahmen beträgt ca. 96.000,- €.

Auf Nachfrage von Herrn Ortsbrandmeister Kalmer berichtet Herr Franke, dass der Flur im Erdgeschoss in den Planungen berücksichtigt wird und ergänzt, dass eine Fertigstellung ebenfalls bis zum Sommer 2023 erfolgen soll.

Frau Peters beanstandet die lange Bauzeit der Baumaßnahme am Feuerwehrhaus Osterbrock und übt Kritik an der Verwaltung.

5.2 Sirenenförderkonzept

Am 10.01.2023 erfolgte die Ausschreibung des Landkreises. Die Ausschreibung ist mittlerweile abgeschlossen. Der Landkreis wertet gerade die Angebote aus und informiert dann die kreisangehörigen Kommunen. Wie bekannt, soll noch in diesem Jahr angefangen werden. Der Landkreis Emsland hat sich zwischenzeitlich dazu bereit erklärt, sich finanziell zu beteiligen. Die Höhe steht erst nach Auswertung der Ausschreibung fest.

5.3 Jugendfeuerwehr Gr. Hesepe, Umkleidebereich

Ende März konnte in Zusammenarbeit mit dem Planungsbüro Korte der Bauantrag auf den Weg gebracht werden. Eine Baugenehmigung liegt noch nicht vor. Zwischenzeitlich konnten passende Container gefunden werden, derzeit wird die Frage der Finanzierung geklärt. Die Bestellung wird vorbereitet, die favorisierten Container haben eine Lieferzeit von ca. 14 Tagen.

Frau Peters fragt an, wann mit der Aufstellung der Container gerechnet werden kann.

Herr Franke erklärt, dass zunächst neue Container für den Pauluskindergarten bestellt werden müssen. Sobald diese vorhanden sind, können die bisherigen Container zum Feuerwehrhaus umgesetzt werden.

Auf Nachfrage von Herrn Ketter bestätigt Herr Franke, dass die Bestellung der Container nach Klärung der Finanzierung unmittelbar erfolgen soll.

Frau Peters bittet um eine Gegenüberstellung der Kosten für die bisherigen Mietcontainer und den Kauf der neuen Container.

5.4 Erweiterung des Parkplatzes an der Ortsfeuerwehr Osterbrock

Die Arbeiten sind vollständig abgeschlossen.

Gesamtkosten ca. 12.000,- EUR (Zaun 6.600 / Pflaster 240 / Lampen 5.000)

5.5 Zusätzliche Unfallversicherung für die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Geeste

Mit Datum vom 13.02.2023 sind die offenen Punkte durch die Verwaltung beantwortet worden. Nach Gesprächen mit der Feuerwehrführung gibt es noch offene Fragen. Diese werden durch die Feuerwehr zusammengetragen und dann erneut der Verwaltung vorgelegt.

5.6 Fahrzeugbeschaffung für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Geeste

HLF 20: Der Auftrag ist am 19.10.2022 erteilt worden. Das Fahrzeug wird, wie in der Vorlage 300/015/2022 berichtet, gefertigt. An den Gesamtkosten haben sich keine nennenswerten Änderungen ergeben. Anzumerken ist jedoch, dass die Beladung für das Fahrzeug noch offen ist. Hier soll mit der KWL zusammen eine erneute Ausschreibung durchgeführt werden. Dieses Vorgehen ist mit der Feuerwehrführung abgestimmt. Sobald hierzu nähere Informationen vorliegen, wird umgehend informiert. Ein entsprechender Beschlussvorschlag zur Finanzierung wird zu gegebener Zeit vorgelegt. Die Kosten für das Fahrgestell belaufen sich auf ca. 120.000 EUR brutto, die Kosten für den Aufbau auf ca. 373.000 EUR brutto, somit ein Gesamtpreis in Höhe von 495.000 EUR brutto. Ursprünglich eingeplant waren 450.000 EUR.

TLF 4000: Der Auftrag wurde am 12.09.2022 erteilt. Im Haushalt sind insgesamt Mittel in Höhe von 440.000 EUR veranschlagt. Das Fahrgestell wird durch die Firma MAN geliefert. Gesamtpreis ca. 122.000 EUR brutto. Der Aufbau wird durch die Firma Ziegler hergestellt. Gesamtpreis ca. 303.000 EUR brutto. Insgesamt liegen die Gesamtkosten also bei 425.000 EUR brutto und damit im Kostenrahmen. Eine Lieferung ist für 2024 geplant. Eine weitere Ausschreibung für die Beladung ist nicht erforderlich.

MTW: Die Ausschreibung erfolgte am 24.10.2022. Abgabeschluss für die Angebote war der 24.11.2022. Nach Ende des Abgabeschlusses wurden zwei Angebote form- und fristgerecht eingereicht. Günstigster Anbieter ist die Firma BINZ. Die Vergabepfung durch das RPA Hannover fiel ohne Beanstandung aus. Der Auftrag an die Firma BINZ für einen MTW in Höhe von ca. 125.000 EUR brutto wurde am 23.01.2023 erteilt. Eine Lieferung ist aktuell noch für dieses Jahr geplant. Im Haushalt waren ursprünglich 80.000 EUR eingeplant.

Kasten-LKW: Die Umrüstung ist vollständig abgeschlossen. Die Fahrzeugkosten betragen ca. 30.000,- EUR brutto; die Kosten für die feuerwehrtechnische Ausrüstung betragen ca. 27.000,- EUR brutto. Die Gesamtkosten belaufen sich demnach auf ca. 57.000,- EUR brutto. Ursprünglich eingeplant waren 25.000 EUR. Mit Beschluss vom 29.09.2022 wurden die überplanmäßigen Ausgaben genehmigt.

5.7 Feuerwehrhaus Osterbrock; Baumfällung

Herr Franke berichtet, dass die am Haupteingang linksseitig befindliche Eiche zurückgeschnitten wurde.

Frau Peters hinterfragt, ob und wann eine Verpflanzung der genannten Eiche vorgenommen wird.

Herr Franke gibt an, dass eine Verpflanzung der vorhandenen Eiche nicht vorgesehen ist.

Ortsbrandmeister Kalmer gibt an, dass das Herbstlaub nach wie vor störend ist.

Frau Peters bezieht sich auf einen damaligen Vor-Ort-Termin. Nach Ihrer Einschätzung wurde damals besprochen, dass die im Bereich des Haupteinganges befindlichen Eichen verpflanzt werden sollen.

Der Ausschussvorsitzende Herr Peterberns bittet um abschließende Klärung. Bürgermeister Höke erklärt, dass nach seiner Erinnerung ein Ratsbeschluss vorliegt, der von der Verwaltung umgesetzt worden ist.

5.8 Erkundungsfahrzeug (Quad) für die Freiwillige Feuerwehr Gr. Hesepe

Die entsprechende Überlassungsvereinbarung wurde unterzeichnet. Das Fahrzeug ist bei der OF Gr. Hesepe stationiert. Entsprechende Pressemeldungen sind diesbezüglich erfolgt.

5.9 Group-Alarm

Die Umstellung auf groupalarm.com ist erfolgt. Die alten Pager laufen noch bis September 2023, eine Verlängerung für zwei Jahre ist geplant. Die Gespräche dazu werden über den Landkreis Emsland mit der ausführenden Firma getätigt. Die Anschaffung der neuen Pager ist in 2024 geplant.

5.10 Gemeindefeuerwehrfest

Zuletzt sollte im Jahr 2020 das Feuerwehrfest der Gemeinde Geeste stattfinden. Aufgrund der Corona Pandemie musste das Fest abgesagt werden. Am Freitag, den 28.04.2023 findet der Nachholtermin bei der Gaststätte Over statt. Herr Franke dankt den Kameraden und Kameradinnen der Ortsfeuerwehr Osterbrock für die Organisation der Veranstaltung. Für die Durchführung des Gemeindefeuerwehrfestes stehen im Haushaltsplan 6.000 EUR zur Verfügung.

5.11 Förderung des Kommunalen Brandschutzes

Bislang hat der Landkreis Emsland 50 % der zur Verfügung stehenden Mittel als schlüsselmäßige Zuwendungen direkt an Gemeinden verteilt und die restlichen 50 % Festbetragsfinanzierung von Einzelmaßnahmen ausgeschüttet. Die entsprechende Richtlinie des Nds. MI gibt dem Landkreis Emsland die Möglichkeit der vollständigen schlüsselmäßigen Zuweisung. Bisher wurden ca. 15.000 EUR im Jahr als schlüsselmäßige Zuweisung an die Gemeinde Geeste verteilt und zusätzlich Einzelmaßnahmen gefördert. Ab diesem Jahr erfolgt eine vollständige schlüsselmäßige Zuweisung in Höhe von 33.807,66 EUR pro Jahr.

6 Einwohnerfragestunde

Zu diesem Punkt liegen keine Wortmeldungen vor.

**7 Ausrüstung von Kraftfahrzeugen mit Abbiegeassistenzsystemen
hier: Ausrüstung von Feuerwehrfahrzeugen der Freiwilligen Feuerwehr der
Gemeinde Geeste**

Herr Franke verweist auf die Vorlage 300/002/2023 und ergänzt, dass die Umrüstung zeitnah erfolgen kann. Die Systeme sind nicht fahrzeugbezogen. Sollte ein anderer Bedarf bestehen, könnte ein Ausbau und Wiedereinbau in ein anderes Fahrzeug erfolgen.

Frau Peters richtet eine Nachfrage an die anwesenden Feuerwehrführungskräfte, warum die Entscheidung für das ausgewählte Modell getroffen wurde.

Gemeindebrandmeister Keiser erläutert die verschiedenen verfügbaren Modelle, erklärt die Vorteile des geplanten Systems und ergänzt auf erneute Nachfrage von Frau Peters, dass die Systeme theoretisch auch in andere Fahrzeuge eingebaut werden könnten.

Frau Peters schlägt der Verwaltung vor, dass das Katastrophenschutzfahrzeug auch mit einem Abbiegeassistenzsystem ausgestattet werden sollte, falls der zu stellende Antrag vom Landkreis Emsland negativ beschieden wird.

Herr Bürgermeister Höke erklärt, dass er davon ausgehe, dass eine Förderung auch für das KatS-Fahrzeug erfolgen wird. Im Übrigen liegt die Zuständigkeit für das Fahrzeug beim Landkreis Emsland.

Beschluss:

Die Gemeinde Geeste beschließt die Ausrüstung der oben genannten fünf Feuerwehrfahrzeuge der Gemeinde Geeste mit einem Abbiegeassistenzsystem mit voraussichtlichen Gesamtkosten in Höhe von 17.850,- € brutto. Die Förderhöhe beträgt 7.500,- €. Der Eigenanteil der Gemeinde Geeste beläuft sich auf voraussichtlich 10.350,- €. Die Förderung vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur ist in Anspruch zu nehmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**8 Fahrzeugbeschaffung für die Freiwillige Feuerwehr Osterbrock
hier: Ersatzbeschaffung TLF 16/24 und ELW 1**

Herr Bürgermeister Höke stellt den Sachverhalt und die Vorlage 300/005/2023 vor.

Herr Tappel merkt an, dass die Zusammenarbeit mit der KWL aus Sicht der Feuerwehr bisher sehr arbeitsaufwändig war.

Herr Höke macht deutlich, dass sich die Verwaltung nach intensiven Gesprächen gemeinsam mit der Feuerwehrführung erneut für die KWL ausgesprochen hat.

Herr Kuper erfragt Alternativen zur KWL.

Herr Höke erklärt, dass auch andere Anbieter in Anspruch genommen werden könnten. Die KWL hat in den bislang durchgeführten Ausschreibungen immer eine rechtssichere Vergabe durchgeführt.

Gemeindebrandmeister Keiser stimmt den Vorrednern zu, dass es in der Vergangenheit Schwierigkeiten gab. Man wisse aber nun, worauf besonders zu achten sei und habe gemeinsam mit der Verwaltung entschieden, dass erneut die KWL hinzugezogen wird.

Auch Ortsbrandmeister Kalmer zeigt sich bezüglich der Zusammenarbeit mit der KWL zuversichtlich.

Ortsbrandmeister Einhaus stimmt dem Vorgehen grundsätzlich ebenfalls zu. Er berichtet aber auch von einer früheren Vergabebegleitung durch einen freien Mitarbeiter.

Beschluss:

Die Verwaltung wird ermächtigt die Vergabe für das TLF 3000 und den ELW in Zusammenarbeit mit der KWL und der Feuerwehrführung vorzubereiten und durchzuführen sowie den Auftrag an den Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot zu erteilen.

Die Kosten für die Durchführung des Ausschreibungsverfahrens von der KWL in Höhe von höchstens 13.090,- EUR werden bei Bedarf außerplanmäßig bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

9 Anfragen und Anregungen

9.1 Erstellung von Katastrophenschutzplänen

Frau Peters hinterfragt, inwieweit die Feuerwehrführung bei der Erstellung von Katastrophenschutzplänen involviert wird.

Herr Franke erklärt, dass es mit der Feuerwehrführung in jüngster Vergangenheit bereits erste Gespräche gegeben hat und es diese auch zukünftig geben wird. Die Einbindung der Feuerwehrführung in diese Thematik ist richtig und wichtig.

Auf Nachfrage von Frau Peters bestätigt Gemeindebrandmeister Keiser bisherige Gespräche und ergänzt, dass sich das genannte Thema noch im Anfangsstadium befindet.

Frau Peters bittet um Aufstellung einer konkreten Zeitschiene.

9.2 Notstromversorgung Feuerwehrhäuser

Frau Peters erfragt den Sachstand zur geplanten Notstromversorgung der beiden Feuerwehrhäuser.

Herr Franke gibt an, dass die Anschaffung eines Notstromaggregates geplant sei.

Frau Peters überreicht hierzu für die Gruppe SPD / Bündnis 90/Die Grünen einen schriftlichen Antrag auf Anschaffung von zwei Netzersatzanlagen.

**10 Bereisung der Feuerwehrgerätehäuser der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Geeste
hier: Ortsfeuerwehr Groß Hesepe**

Herr Franke übergibt das Wort an Herrn Ortsbrandmeister Dieter Einhaus von der Ortsfeuerwehr Groß Hesepe. Anschließend wird gemeinsam das Feuerwehrhaus Groß Hesepe besichtigt. Die nächste Feuerwehrausschusssitzung inklusive Besichtigung findet dann im Feuerwehrhaus Osterbrock statt.

Beschluss:

Die Mitglieder nehmen die Ausführungen zur Kenntnis.

Vorsitzender

Bürgermeister

Protokollführer